



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK



Humangenetik • Med. Univ. Innsbruck • Peter-Mayr-Str. 1/1.OG • A-6020 Innsbruck

Department für Genetik

Institut für Humangenetik

Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Zschocke Ph.D.
Direktor

Peter-Mayr-Str. 1/1. OG
A-6020 Innsbruck

Tel: (+43) 512-9003-70500
Fax: (+43) 512-9003-73510

humgen@i-med.ac.at
www.i-med.ac.at/humgen

Innsbruck, 09.12.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die Einführung des Software-Tools „FTAPI“ an unserem Institut informieren, mit dem wir einen sicheren, digitalen Datenaustausch zwischen Ihnen und dem Institut realisieren können.

Gemäß den Vorgaben des Gesundheitstelematikgesetzes (GTeIG) wurde die Nutzung von Faxgeräten zum 1. Januar 2025 eingestellt. FTAPI ist eine DSGVO-konforme Nachfolgelösung. FTAPI ermöglicht es uns, sensible, gesundheitsbezogene Informationen sowie Dateien auf einem sicheren, digitalen Weg an Sie zu übermitteln und von Ihnen zu erhalten.

Wir verwenden dafür die FTAPI-Produkte **SecuMails** und **SubmitBox**, bei denen die Datenübertragung mindestens TLS-, jedoch hauptsächlich Ende-zu-Ende-verschlüsselt erfolgt. Der Schutz sensibler Daten hat für uns höchste Priorität, weshalb wir den Einsatz dieses Tools sehr begrüßen.

Nachstehend finden Sie eine detaillierte Anleitung zur Nutzung von FTAPI sowie Kontaktdaten für Rückfragen.

Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen,

Univ.-Prof. Dr. med. J. Zschocke, Ph.D.
Professor für Humangenetik
Medizinische Universität Innsbruck
Peter-Mayr-Straße 1, A-6020 Innsbruck

Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Zschocke, Ph.D.

Institutsleitung

Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien

Inhalt

1.	Einleitung.....	1
2.	Was ist FTAPI?.....	1
3.	Wie funktioniert FTAPI?.....	2
4.	Anleitung - SecuMails.....	2
	Schritt 1 - E-Mail öffnen.....	2
	Schritt 2 - Einloggen oder kostenlosen FTAPI-Gast-Account anlegen.....	3
	Schritt 3 - Bei erstmaligem Empfang einer Ende-zu-Ende-verschlüsselten E-Mail vom ZMGI: SecuPass festlegen.....	4
	Schritt 4 - Bei erstmaligem Empfang einer Ende-zu-Ende-verschlüsselten E-Mail vom ZMGI: Freigabe Ihres SecuPass durch das ZMGI	4
	Schritt 5 - Zustellung entschlüsseln und herunterladen.....	5
	Schritt 6 - Auf eine FTAPI-Zustellung antworten.....	5
	Schritt 7 - Zugangsdaten bearbeiten	6
	Schritt 8 - Zugangsdaten vergessen?	7
5.	Anleitung - SubmitBox.....	7
	Schritt 1 - Bereitstellung von SubmitBox-Links durch ZMGI	7
	Schritt 2 - SubmitBox Ticket anfordern.....	8
	Schritt 3 - Dateien hochladen	8
	Schritt 4 - Einreich- und Download-Bestätigung.....	9
6.	Kontakt für Rückfragen.....	9

1. Einleitung

Damit das ZMGI Gesundheitsdaten gesetzeskonform mit Ihnen austauschen kann, wurde das Tool „FTAPI“ an der Medizinischen Universität Innsbruck eingeführt. Dieses Tool ersetzt das Faxgerät, da die Übermittlung von Gesundheitsdaten und genetischen Daten per Fax gemäß Gesundheitstelematikgesetz (GTeIG) mit 1. Jänner 2025 eingestellt werden musste. Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu FTAPI sowie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zu dessen Verwendung.

2. Was ist FTAPI?

FTAPI ist ein zentrales, DSGVO-konformes Tool für den sicheren Versand und Empfang von Dateien. Es ermöglicht den verschlüsselten Datenaustausch mit externen Institutionen bzw. Personen, auch für große Dateien bis zu 100 GB, die sonst nicht per E-Mail versendet werden können.

Mit FTAPI können E-Mails mit sensiblen Inhalten verschlüsselt versendet werden, sodass die übermittelten Informationen vor dem Zugriff unbefugter Personen geschützt sind.

Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien

FTAPI verfügt dabei über vier verschiedene Sicherheitsstufen (s. Abbildung rechts). Je nach Sicherheitsstufe sind unterschiedliche Aktionen durch die empfangende Institution bzw. Person erforderlich.

Für die Übermittlung personenbezogener bzw. Gesundheitsdaten werden die Sicherheitsstufen 3 und 4 empfohlen, deswegen werden diese vorzugsweise vom ZMGI verwendet.



3. Wie funktioniert FTAPI?

Das ZMGI verwendet die folgenden FTAPI-Funktionen, die für Sie kostenlos sind:

- **FTAPI SecuMails:** Ermöglicht eine verschlüsselte E-Mail-Kommunikation zwischen Ihnen und dem ZMGI, wobei der Beginn der E-Mail-Kommunikation vom ZMGI ausgeht.
- **FTAPI SubmitBox:** Ist ein digitaler Briefkasten, in dem sensible Dokumente ohne Registrierung und Ende-zu-Ende-verschlüsselt an das ZMGI übermittelt werden können.

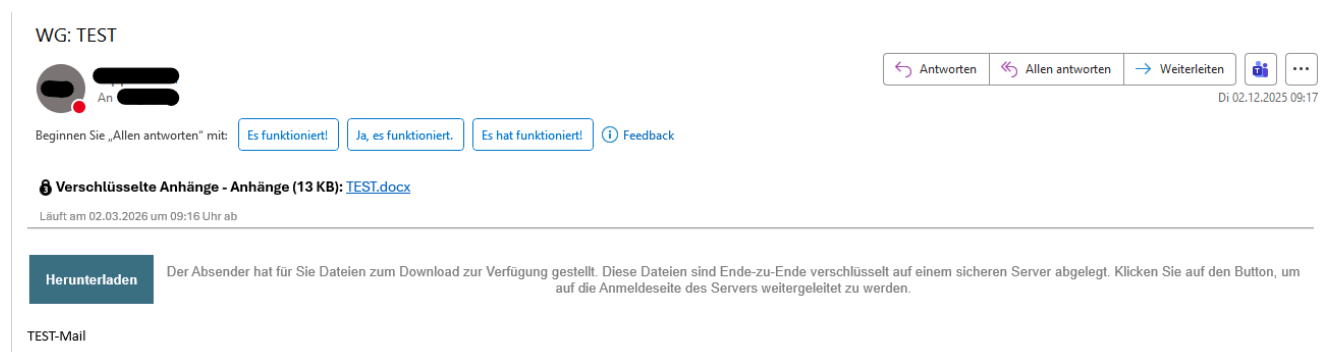
4. Anleitung - SecuMails

Nachfolgend finden Sie eine Anleitung für den Fall, dass Sie eine verschlüsselte E-Mail vom ZMGI erhalten (**FTAPI SecuMails**).

Schritt 1 - E-Mail öffnen

Sie erhalten die Zustellung in Ihr gewohntes E-Mail-Programm.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Herunterladen“ (s. Screenshot):



Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien

Sie werden nun aufgefordert, Ihre E-Mail-Adresse einzugeben.

E-Mail-Adresse eingeben

Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein, um Zugriff auf die Daten zu erhalten.


E-Mail-Adresse

Bestätigen und fortfahren

Schritt 2 - Einloggen oder kostenlosen FTAPI-Gast-Account anlegen

Sie besitzen bereits einen FTAPI-Gast-Account: Loggen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten in die Web-Oberfläche ein, um den Anhang herunterzuladen.

Sie besitzen noch keinen FTAPI-Gast-Account: Sie werden gebeten, sich einen kostenlosen Gast-Account zu erstellen (s. Screenshot):



Benutzerkonto zum Herunterladen erstellen

Um die Datei herunterzuladen, müssen Sie sich ein Benutzerkonto für [REDACTED] erstellen. E-Mail-Adresse und Passwort können beim nächsten Mal zur Anmeldung wiederverwendet werden.

Passwort

Anzeigen

Das Passwort muss mindestens 8 Zeichen lang sein und aus Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen bestehen.

Passwort bestätigen

Anzeigen

Bestätigen



ftapi.i-med.ac.at

Ihr FTAPI-Account wurde angelegt

Guten Tag!

Für Sie wurde ein neuer Benutzer-Account unter <https://ftapi.i-med.ac.at> angelegt.

Ihr Benutzername lautet: [REDACTED]

Ihr FTAPI SecuTransfer System

Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien

Schritt 3 - Bei erstmaligem Empfang einer Ende-zu-Ende-verschlüsselten E-Mail vom ZMGI: SecuPass festlegen

Aktivieren Sie die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung, indem Sie einmalig Ihren persönlichen SecuPass festlegen und anschließend auf „Bestätigen“ klicken.

SEHR WICHTIG:

Bitte bewahren Sie das Passwort für Ihren Gast-Account und den SecuPass sicher auf! Speichern Sie beides vorzugsweise in einem Passwortmanager, **denn der SecuPass kann von niemandem, nicht einmal vom Softwarehersteller selbst, wiederhergestellt werden!** Auf bereits übermittelte Dokumente der Sicherheitsstufen 3 und 4 können Sie in einem solchen Fall nie mehr zugreifen!



Ende-zu-Ende-Verschlüsselung aktivieren

Setzen Sie hierfür einen SecuPass. Den SecuPass benötigen Sie später, um die Ende-zu-Ende verschlüsselte Zustellung herunterladen zu können.

Merken Sie sich Ihren SecuPass gut, da dieser nicht wieder hergestellt werden kann.

Auch in Zukunft können Sie mit dem SecuPass Ende-zu-Ende-verschlüsselte Zustellungen entschlüsseln und herunterladen.

SecuPass

 Anzeigen

Der SecuPass muss mindestens 8 Zeichen lang sein und aus Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen bestehen.

SecuPass bestätigen

 Anzeigen

Bestätigen

Schritt 4 - Bei erstmaligem Empfang einer Ende-zu-Ende-verschlüsselten E-Mail vom ZMGI: Freigabe Ihres SecuPass durch das ZMGI

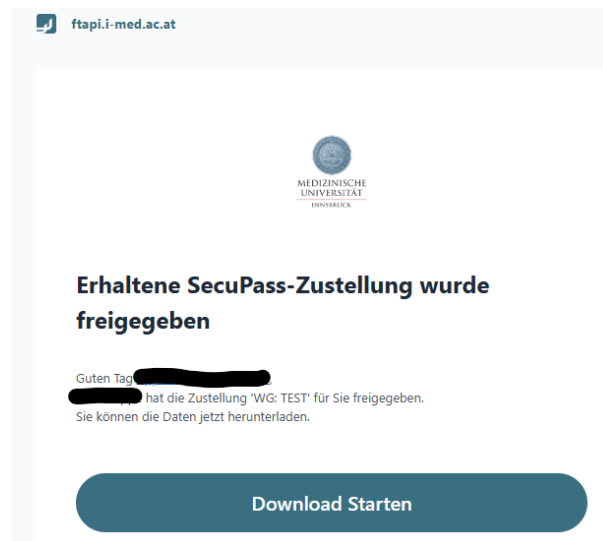
Nachdem Sie Ihren SecuPass festgelegt haben, muss das ZMGI diesen einmalig durch Eingabe des eigenen SecuPass bestätigen, um die Aktivierung der Ende-zu-Ende-Verschlüsselung abzuschließen. Erst danach erhalten Sie Zugriff auf den Anhang.

Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien

Zustellung muss freigegeben werden

_____ muss die Zustellung freigeben.

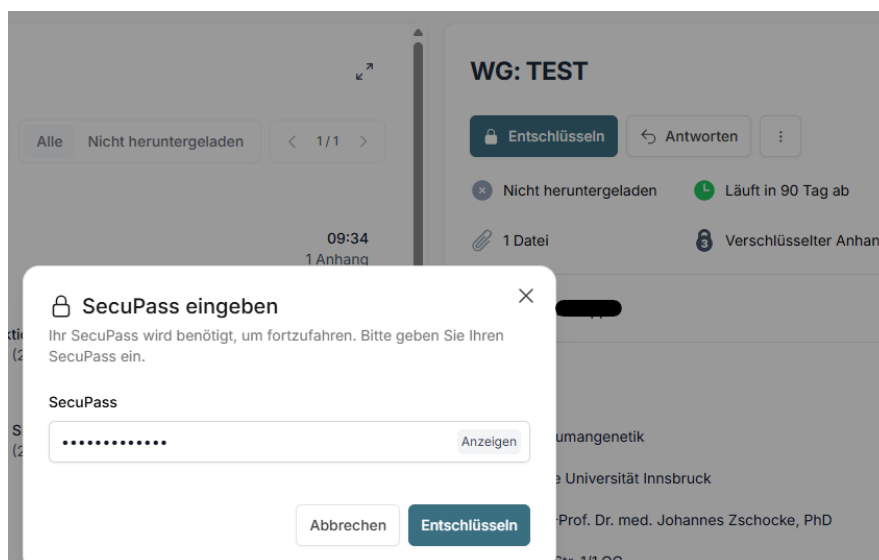
- 1 **SecuPass setzen**
Sie haben Ihren SecuPass erfolgreich gesetzt und somit die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung aktiviert.
- 2 **SecuPass merken**
Zum Entschlüsseln benötigen Sie später erneut Ihren SecuPass. Bitte merken Sie sich diesen daher gut.
- 3 **E-Mail erhalten**
Sie erhalten eine E-Mail, sobald _____ die Zustellung für Sie freigeben hat. Über diese können Sie die verschlüsselten Daten herunterladen.



Schritt 5 - Zustellung entschlüsseln und herunterladen

Sie können die Zustellung nach erfolgreichem Login und anschließender Eingabe Ihres SecuPass entschlüsseln und herunterladen.

Öffnen Sie dafür in Ihrem FTAPI-Posteingang die entsprechende E-Mail und klicken Sie auf „Entschlüsseln“. Nach der Eingabe Ihres SecuPass können Sie den Anhang herunterladen.



Schritt 6 - Auf eine FTAPI-Zustellung antworten

Sollten Sie vom ZMGI aufgefordert worden sein, eine Datei zu bearbeiten und danach an uns zurückzusenden, nutzen Sie bitte die Option „Antworten“.


Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien

Dadurch wird der Anhang mit derselben Sicherheitsstufe an das ZMGI übermittelt, mit der er an Sie verschickt wurde.

WICHTIG: Sollte der von Ihnen eingegebene E-Mail-Text ebenfalls personenbezogene oder Gesundheitsdaten enthalten, verwenden Sie unbedingt die Sicherheitsstufe 4 (Vollständige Verschlüsselung)!

Zustellung senden

Verschlüsselter Anhang ▼ Gültig für 90 Tage



Dateien anhängen
Ziehen und ablegen oder
[Dateien durchsuchen](#)

+ [Redacted Email Address] ×

Weitere Empfänger

WG: TEST

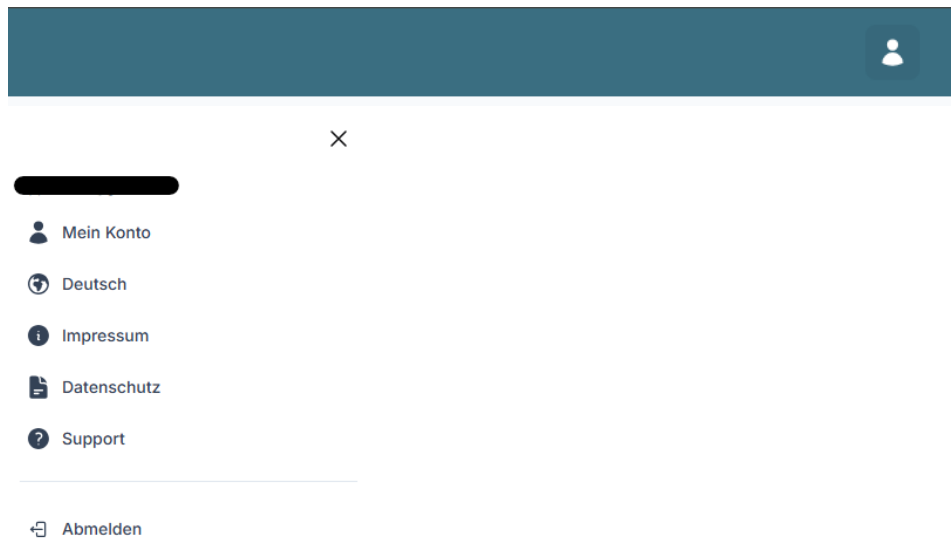
Nachricht

Senden ➤

Schritt 7 - Zugangsdaten bearbeiten

Sie können Ihr Gast-Account-Passwort sowie den SecuPass nachträglich ändern. Rufen Sie dafür die Webseite <https://ftapi.i-med.ac.at/> auf, melden Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Gast-Account-Passwort an, klicken Sie auf das Personensymbol oben rechts in der Leiste und gehen auf „Mein Konto“.

Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien



Dort finden Sie die Optionen zum Ändern Ihrer Daten.

Schritt 8 - Zugangsdaten vergessen?

Sollten Sie Ihr Gast-Account-Passwort oder Ihren SecuPass vergessen haben, wenden Sie sich bitte direkt an den IT-Helpdesk der Med. Universität Innsbruck, zu erreichen unter der Nummer +43 512 9003 71044 (Mo-Fr von 08:00 - 13:00 Uhr bzw. 13:30 - 16:00 Uhr) oder per E-Mail an helpdesk@i-med.ac.at.

WICHTIG: Beide Passwörter können zwar zurückgesetzt werden, allerdings verlieren Sie nach einem SecuPass-Reset den Zugang zu sämtlichen bereits übermittelten Dokumenten, die mit den Sicherheitsstufen 3 oder 4 versandt wurden!

5. Anleitung - SubmitBox

Nachfolgend finden Sie eine Anleitung für den Fall, dass Sie dem ZMGI Dateien über den digitalen Briefkasten zur Verfügung stellen wollen (**FTAPI SubmitBox**).

Schritt 1 - Bereitstellung von SubmitBox-Links durch ZMGI

SubmitBox-Links werden seitens des ZMGI zur Verfügung gestellt. Möglich sind hierbei

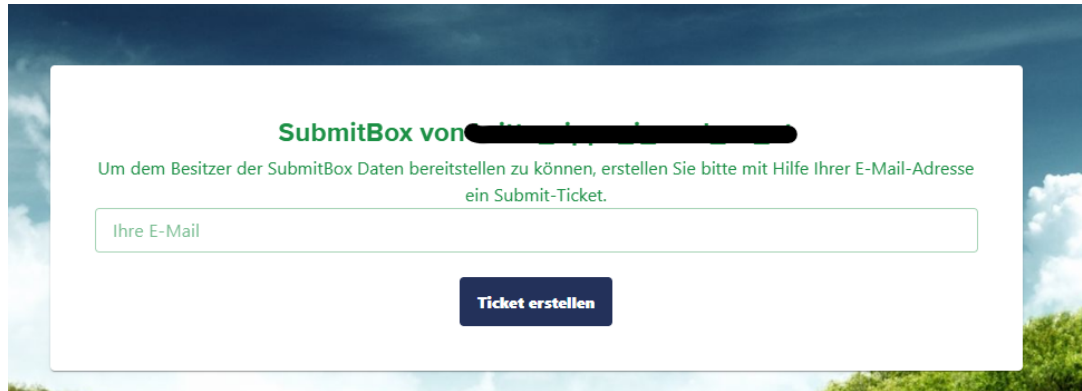
- a) dauerhaft existierende Links (z.B. in E-Mail-Signaturen) oder
- b) nur für einen bestimmten Empfänger verwendbare Upload-Links.

Klicken Sie auf den entsprechenden SubmitBox-Link und es öffnet sich die SubmitBox-Oberfläche im Browser.

Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“ für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien

Schritt 2 - SubmitBox Ticket anfordern

Bei Option a) geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf den Button „Ticket erstellen“. Ihr persönlicher Upload-Link wird nun an Ihre E-Mail-Adresse versendet (s. Screenshot).



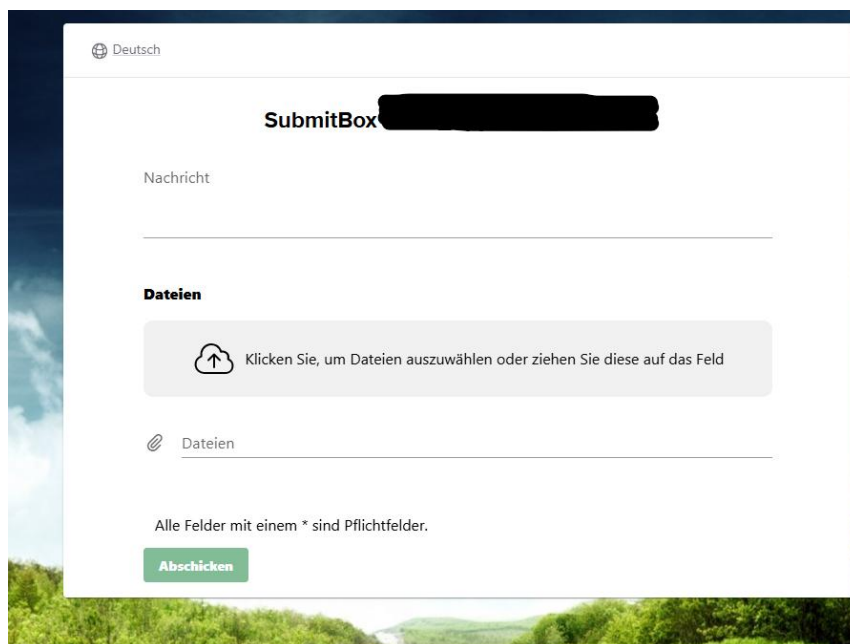
The screenshot shows a web form titled "SubmitBox von [redacted]". Below the title, it says: "Um dem Besitzer der SubmitBox Daten bereitstellen zu können, erstellen Sie bitte mit Hilfe Ihrer E-Mail-Adresse ein Submit-Ticket." There is a text input field labeled "Ihre E-Mail" and a blue button labeled "Ticket erstellen".

Dieser Schritt entfällt, sollte Ihnen ein personalisierte Upload-Link per E-Mail übermittelt worden sein (Option b)).

Schritt 3 - Dateien hochladen

Bei Option a) öffnen Sie bitte die E-Mail mit dem Betreff „FTAPI: Submit Ticket erstellt“ (o.ä.) und klicken Sie auf den Button „Upload starten“. Sollten Sie einen personalisierten Upload-Link per E-Mail erhalten haben (Option b)), klicken Sie bitte ebenfalls auf „Upload starten“.

Es öffnet sich nun erneut die SubmitBox-Oberfläche im Browser. Fügen Sie die Dateien, die Sie an den Empfänger senden möchten, hinzu und geben Sie ggf. eine Nachricht ein. Klicken Sie auf „Abschicken“ und Ihre Dateien werden sicher an das ZMGI übertragen (s. Screenshot).



The screenshot shows a web form titled "SubmitBox [redacted]". At the top left, there is a language selector set to "Deutsch". Below the title, there is a text input field labeled "Nachricht". Under the heading "Dateien", there is a large grey button with an upload icon and the text "Klicken Sie, um Dateien auszuwählen oder ziehen Sie diese auf das Feld". Below this is a text input field labeled "Dateien". At the bottom, there is a note: "Alle Felder mit einem * sind Pflichtfelder." and a green button labeled "Abschicken".

**Informationsblatt zur Einführung des Tools „FTAPI“
für den verschlüsselten Versand und Empfang von Dateien**

Schritt 4 - Einreich- und Download-Bestätigung

Sie erhalten abschließend eine Bestätigung über das erfolgreiche Hochladen der Dateien sowie über den Download der Dateien durch den Empfänger an Ihre E-Mail-Adresse.

6. Kontakt für Rückfragen

Bei Fragen zur Verwendung von FTAPI kontaktieren Sie bitte Britta Rippe, (britta.rippe@i-med.ac.at, +43 512 9003 71477), Moritz Henninger (moritz.henninger@i-med.ac.at, +43 512 9003 70555) oder Olga Kricsfalusi (olga.kricsfalusi@i-med.ac.at).